



Amt für Bürger- und Ratsservice

01.02.2023

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Frau Rischer

Telefon: 492-3369

Rischer@stadt-muenster.de

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Betrifft

1. Finanzielle Beteiligung an der Auftaktveranstaltung der diesjährigen Wochen gegen Rassismus am 20.03.2023
2. Zuschüsse des Integrationsrates zu Veranstaltungen und Projekten

Beratungsfolge

08.02.2023 Integrationsrat

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Integrationsrat beteiligt sich mit einem Betrag in Höhe von ____ € an den Kosten der Auftaktveranstaltung der diesjährigen Wochen gegen Rassismus am 20.03.2023.

2. Folgende Zuschüsse werden gewährt:

Lfd. Nr.	Zuschuss an:	Zuschuss / Beschluss für:	Be- trag in €:	Eingang des Antrages bei der Ge- schäftsstelle des IR am: (Antrag da- tiert vom:)	Anmerkun- gen, Beantragte Zuschusshö- he:
63/2022	AFAQ e.V.	Filmprojekt „Sal- ziges Karamell“		13.12.2022 (19.09.2022)	beantragt: 1.400 €
64/2022	Persisch- deutsche Kultur- brücke e.V. Poll	Filmreihe		19.12.2022 (19.12.2022)	beantragt: 200 €
1/2023	Vassiliki Gergu	Filmvorführung „The other half“		5.01.2023 (3.01.2023)	beantragt: 700 €
2/2023	Das kleine Bulga- rien/Malkata Bul- garia e.V.	Konzert am 21.01.2023		2.01.2023 (2.01.2023)	beantragt: 500 €

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von _____ € entstehen.

II. Finanzielle Auswirkungen

Zu 1.:

Zur Finanzierung stehen im Bereich der allgemeinen Verfügungsmittel des Integrationsrates ausreichende Mittel zur Verfügung.

Zu 2.:

Die Gesamtmittel des Integrationsrates für Zuschüsse innerhalb der Produktgruppe 0102 betragen für das Haushaltsjahr 2023 29.440. Diese stehen noch in vollem Umfang für die vorstehend genannten sowie alle noch in diesem Haushaltsjahr folgenden Zuschussanträge zur Verfügung.

Begründung:

Zu 1.:

Die Auftaktveranstaltung der diesjährigen Wochen gegen Rassismus findet am 20.03.2023 statt und wird in Kooperation mit dem Kommunalen Integrationszentrum Münster durchgeführt. Die Vorsitzende des Integrationsrates hat angeregt, sich wie in den vergangenen Jahren an den entstehenden Kosten der Veranstaltung zu beteiligen. In den Vorjahren betrug die finanzielle Beteiligung des Integrationsrates jeweils 500 €.

Zu 2.:

Die Verwaltung legt hiermit die Auflistung der bei der Geschäftsstelle des Integrationsrates eingegangenen Anträge auf Bezuschussung von Veranstaltungen und Projekten vor, über die ein Beschluss aussteht.

gez.

Markus Lewe

Oberbürgermeister